

25.05.2005 Sachsen-Anhalt, News:
Neues Vorhaben des Harzer Verkehrsverbandes
Selketal-Stieg wird neue Wanderroute

Meisdorf (ddp/ gw). Nach dem Erfolg des Harzer Hexenstieges will der Harzer Verkehrsverband (HVV) mit dem Selketal-Stieg ein weiteres zentrales Wanderangebot starten. Mit Partnern in der Region und beim Land Sachsen-Anhalt beantragten Fördermitteln soll im Herbst eine entsprechende Vermarktungskampagne starten, wie HVV-Geschäftsführer Michael Lücke gestern in Meisdorf der Nachrichtenagentur ddp sagte.

Ziel sei die strategische Verbindung von Sehenswürdigkeiten an dem rund 50 Kilometer langen Flusslauf der Selke von Stiege bis Meisdorf.

Wandern ist laut Lücke als Teil der wachsenden Gesundheitsbewusstseins ein Wachstumsmarkt. Im Selketal könnten insbesondere Großstädter noch "ein Stück heile Welt" erleben. Die Strecke könne zu Fuß, teilweise aber auch mit der Harzer Schmalspurbahn (HSB) erkundet werden. Für die Selketalbahn der HSB werde für 2006 mit der Verlängerung bis nach Quedlinburg ein Aufschwung erwartet, der für die Regionalentwicklung genutzt werden sollte.

Mit dem Selketal-Stieg will der Verkehrsverband an den Erfolg des Hexenstieges anknüpfen. Der im Oktober 2003 eröffnete Fernwanderweg hat sich nach Aussage des Verbandes zu einem "wahren Renner" entwickelt. Über 10 000 Wanderer sollen im vergangenen Jahr die 97 Kilometer lange Strecke zwischen Osterode und Thale zurückgelegt haben, tausende Besucher seien Teilstrecken abgewandert. In den Hotels und Pensionen am Fernwanderweg sei 2004 jeder dritte Gast ein Hexenstieg-Wanderer gewesen.

(VS)

URL: www.volksstimme.de/artikelanzeige.asp?Artikel=693668

Copyright © 2000/2001/2002, Volksstimme